

Versprechen gehalten:

WASSER FÜR ALLE!

Erste Grundschulen und öffentliche Orte mit Wasserspendern ausgestattet



Der Sommer 2018 war ein Sommer der Superlative. Hitze, Dürre und viel Sonne von Regen fast keine Spur, aber die Wasserwerke Westerzgebirge konnten allen Kunden zu jeder Zeit frisches Trinkwasser liefern. Bei dieser Hitze verlangte nicht nur der heimische Garten gegossen zu werden, auch der Durst ist entsprechend groß und es gilt auf seine Gesundheit durch genügend Flüssigkeitsaufnahme zu achten. Besonders Kin-

der und Jugendliche wollten die Wasserwerke Westerzgebirge dabei unterstützen und das Projekt „Wasser für Alle“ wurde ins Leben gerufen. So wurde begonnen Grundschulen mit Trinkwasserspendern auszustatten. Eine der ersten Bewerber war die Grundschule Schwarzenberg, weiter ging es dann mit der Grundschule in Grünhain, der Grundschule in Bernsbach und dem neuen Bürgerzentrum in Schwarzenberg. Es werden folgen das Bürgerzen-

trum in Schneeberg sowie ein entstehender Wasserspielplatz in

Zschorlau. Am Freitag zur Zeugnisausgabe der Schüler in Elterlein

konnte Frank Hahn von den Wasserwerken Westerzgebirgen mitteilen, dass auch sie im kommenden Jahr einen neuen Wasserspender erhalten, welcher im Frühjahr eingebaut wird. Der Bürgermeister der Stadt Elterlein, Herr Hartmann war mit einer der ersten Interessenten um für die Grundschule einen Spender zu erhalten und bewarb sich dafür rechtzeitig. Die Entscheidung wo ein Spender aufgestellt wird ist nicht einfach, denn die Wasserwerke West-

gebirge investieren ca. 2.800 Euro pro Gerät. Deshalb sind die Entscheidungskriterien, der chronologische Eingang der Bewerbung, der Standort mit einer hohen Anzahl von Nutzern und natürlich auch das Engagement für einen Spender. **FAZIT:** Die Wasserwerke Westerzgebirge werden das Projekt „Wasser für Alle“ auch in Zukunft weiterführen. Denn an allen Orten wurde das Angebot überaus positiv angenommen.



BERUFSAUSBILDUNG

Im Ausbildungsjahr 2020 bilden wir aus:

- 2 Anlagenmechaniker (m/w)
- 1 Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w)

WASSERWERKE WESTERZGEBIRGE
Am Wasserwerk 14 - 08340 Schwarzenberg
Abteilung Personal
Frau Karin Voigt - Tel.: 03774/144-126

JETZT bewerben bis zum 31. Oktober 2019

jährliche Informationen:

1 Tag der Berufsausbildung

Beim jährlich stattfindenden Informationstag für die Berufsausbildung erhalten Interessenten an diesem Tag einen Überblick über die Ausbildungsmöglichkeiten bei den Wasserwerken Westerzgebirge. Die verantwortlichen Mitarbeiter für die Berufsausbildung informieren immer aktuell zu den angebotenen Berufen.

2 Tag der offenen Unternehmen

3 Berufsorientierung der Schulen

4 Dein Praktikum bei uns

5 Ausbildungsmesse in Aue 28.09.2019
Sporthalle des BSZ Erdmann Kirchs 10:00 bis 15:00 Uhr

Kein trockener Unterricht bei den Wasserwerken

Seit vielen Jahren bieten die Wasserwerke Westerzgebirge im Rahmen der Vorschule, des Schullunterrichts und auch der Berufsorientierung Besuche in Wasserwerken und Kläranlagen an. Schülerinnen und Schüler können sich damit ein „Bild hinter den Kulissen“ verschaffen.

Jährlich entscheiden sich in unserem Verbandsgebiet viele Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihrem Lehrer im Rahmen von Projekttagen die Thematik Wasser aufzugreifen. So verzeichneten die Wasserwerke Westerzgebirge im vergangenen Schuljahr über 950 Kinder und Jugendliche, welche die Anlagen besuchten. Nicht nur die Theorie sondern auch das ge-

schehen in der Praxis steht auf dem Programm. So erfährt man



unter anderem bei einem Rundgang durch die Kläranlage, dass Abwasser durch komplexe und

komplizierte Abläufe so gereinigt wird, so dass dies unbedenklich in die Umwelt entlassen werden kann.

Nach Abschluß des Projektes wissen die Schüler einiges mehr um die Bedeutung des Trinkwassers. Sie lernen welche Arbeit, Mühe und Investitionen notwendig sind, um frisches, sauberes, klares, den Normen entsprechendes Trinkwasser entnehmen zu können und Abwasser umweltgerecht zu entsorgen. Für eine Unterrichts begleitende Führung zum Thema Wasser/Abwasser sind Anmeldungen und weitere Informationen jederzeit im Internet unter: <https://www.wasserwerke.net/kommunikation/besichtigungen> möglich.

Unser Trinkwasser ist erstklassig, bedenkenlos kann man direkt aus dem Wasserhahn trinken, doch wie sieht es im Urlaubsland aus?

Vielen Reisenden wird erst am Urlaubsort deutlich, wie wichtig hochwertiges Trinkwasser ist. Häufig ist die Trinkwasserqualität im Ausland nicht so gut, wie man es von zuhause gewohnt ist. Die mangelhafte Wasserqualität am Urlaubsort bekommt man manchmal am eigenen Leib zu spüren. Nicht selten sind Urlaubserkrankungen, welche auf Trinkwasser mit schlechter Wasserqualität zurückzuführen sind. Unzureichende Wasseraufbereitung, marode



Rohrleitungsnetze, hohe Temperaturen welche die Ausbreitung bakterieller Krankheitserreger begünstigen, sind meist die Ursachen für eine schlechte Wasserqualität am Urlaubsort.

Doch wie kann man sich schützen? Informieren Sie sich im Vorfeld über die Wasserqualität am Urlaubsort, trinken Sie Wasser nicht unbedacht! Informationen zur Trinkwasserqualität für die Reiseländer bekommt man beim Auswärtigen Amt. Länderspezifische Reiseinformationen mit medizinischen Hinweisen sind häufig mit einem Vermerk auf die Wasserqualität versehen. Haben Sie einen Verdacht auf verunreinigtes Wasser, sollten Sie lieber zur Mineralwasserflasche greifen. Eine schlechte Wasserqualität macht auf kurz oder lang krank – und wer möchte schon die schönste Zeit des Jahres krank im Bett verbringen?